

KONTAKT

Tagungsort:

Diagnostisch Neurologisches Zentrum

Hörsaal, Haus 19,
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden
Zugang über Pfortenhauerstraße

Veranstalter:

GWT-TUD GmbH
Blasewitzer Str. 43, 01307 Dresden

Organisation / Anmeldung:

Chefsekretariat – Frau Schlimper
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden
Telefon: 0351 458-3420

Für die Veranstaltung wurden Punkte für das Sächsische
Fortbildungsdiplom beantragt – Registrierung nur mit
Barcode möglich

Bitte Anmeldung bis zum 08.12.2012
per Fax: **0351 458-4329**

Titel/Name/Vorname

Institution/Praxis/Ort

Datum

Unterschrift

per E-Mail:

frauenklinik@uniklinikum-dresden.de

per Homepage:

www.uniklinikum-dresden.de/gyn

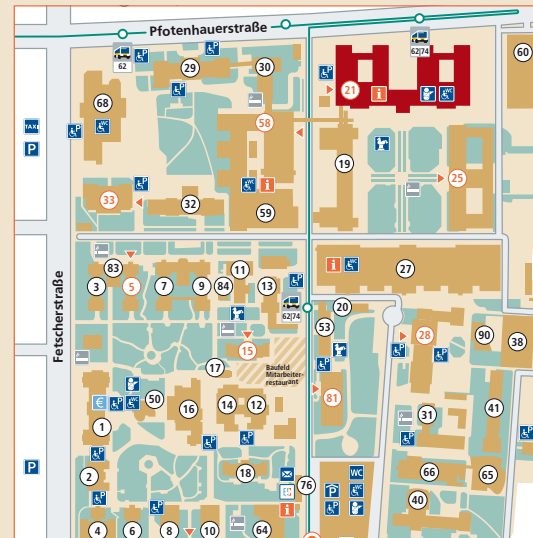
SO FINDEN SIE UNS

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Universitäts Kinder-Frauzentrum, Haus 21

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
Telefon: 0351 458-3420, Fax: 0351 458-4329
E-Mail: frauenklinik@uniklinikum-dresden.de
www.uniklinikum-dresden.de/gyn



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie erreichen das Universitätsklinikum mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestelle Augsburger Straße/Universitätsklinikum) sowie mit den Buslinien 62 und 74 (Haltestelle Universitätsklinikum, direkt im Klinikgelände)

Anfahrt mit dem PKW:

An der Haupteinfahrt Fiedlerstraße steht Ihnen unser Parkhaus mit 500 Stellplätzen zur Verfügung. Das Parken auf dem Gelände und im Parkhaus ist kostenpflichtig.

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

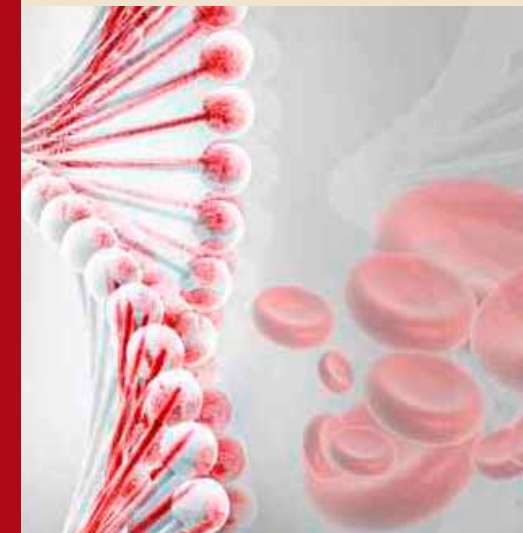
DIE DRESDNER.



Klinik und Poliklinik
für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe

Einladung

Screening auf Chromosomenstörungen aus mütterlichem Blut



**12. Dezember 2012
18.00–21.00 Uhr**



Universitäts
KrebsCentrum



Gynäkologisches
Krebszentrum
am Universitäts KrebsCentrum



Universitäts
Kinder
Frauzentrum

am Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die aktuellen Entwicklungen im Bereich des Screenings auf Chromosomenstörungen aus mütterlichem Blut machen eine zeitnahe Diskussion notwendig.

Somit laden wir Sie zu dieser außerordentlich geplanten Veranstaltung zum Ende des Jahres nach Dresden ein. In der Pränataldiagnostik zeigt die Sonographie eine rasante technische und wissenschaftliche Entwicklung. Welchen Stellenwert das Screening mittels Ultraschall und Markern im maternalen Blut auf Frühgeburt, Präeklampsie und speziell heute Chromosomenstörungen mit 11-13 SSW und später hat, möchten wir mit Ihnen diskutieren.

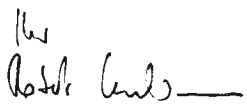
Wir werden Ihnen neue Konzepte der Screeningtests vorstellen, die eine Verbesserung des Schwangerschafts-outcomes bei gleichzeitiger Senkung der neonatalen und maternalen Morbidität ermöglichen.

Die weiterhin notwendige Zytogenetik und im verringerten Maße durchgeführte invasive Diagnostik als bisherige Referenzmethoden werden ebenso diskutiert wie aktuelle Entwicklungen in der Molekulargenetik.

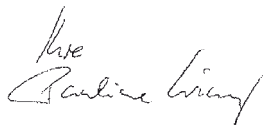
Weiterhin werden wir aktuellste Studiendaten und Managementempfehlungen in den letzten beiden Vorträgen kennenlernen.

Wir freuen uns darauf, Sie am 12. Dezember bei uns begrüßen zu dürfen und verbleiben

mit besten kollegialen Grüßen



Dr. med. R. Lachmann



Prof. Dr. med. P. Wimberger

- **Begrüßung**
Pauline Wimberger
- **Einführung und Moderation**
Robert Lachmann
- **Konventionelle Zytogenetik, ArrayCGH und Molekulargenetik**
Andrea Bier
- **Konventionelle invasive Diagnostik**
Gabriele Kamin
- **Screening auf Chromosomenstörungen mit 11-13 SSW und Vorstellung des Praenatest und der Methodik des Tests**
Robert Lachmann
- **Implementation of Screening via cffDNA for chromosomal abnormalities using the 11-13 weeks scan**
Kypros Nicolaides
- **Imbiss und Zeit für kollegiale Gespräche**

Die Veranstaltung wird unterstützt von:


Lifecodexx AG/Praenatest


sense and simplicity
Philips Womens Healthcare AG


Fetal Medicine Foundation London

- **Dr. med. Andrea Bier**
Gemeinschaftspraxis für Humangenetik Dresden
- **Dr. med. Gabriele Kamin**
Oberärztin der Universitätsfrauenklinik Dresden
- **Dr. med. Robert Lachmann**
Oberarzt der Universitätsfrauenklinik Dresden
- **Professor Kypros Nicolaides**
Kings College Hospital London
Vereinigtes Königreich
- **Prof. Dr. med. Pauline Wimberger**
Direktorin der Universitätsfrauenklinik Dresden

